





...der ... er, daß die ... nicht so weit vorgegründet ... daß sie ihm ... bringen kann oder, was viel ...

**Verfallenes (Officiell).** General v. d. Tann meldet, daß sein Verlust an Toten und Verwundeten am 9. d. M. 42 Offiziere und 667 Mann beträgt. Der Feind gibt in einer officiellen ...

**Brüssel, Sonntag, 13. November, Morgens.** Die „Independance belge“ meldet, daß Garibaldi sich am 8. d. M. Abends in ...

**München, 19. Nov.** Unsere preussischen Gäste kamen zur gestrigen ...

**Die „M. N. J.“** schreibt über die Kämpfe bei Orleans unter v. d. Tann: Die ...

**Bestimmung des Geschichts bei Goldb.** ... am 9. November hatte sich General v. d. Tann, dessen Truppen schon am 7. und 8. ...

**Paris.** Der Berichterstatter der „Daily News“ schreibt unterm 6. November: Also haben wir den ...

... Eine höchst originelle Annonce findet sich in londoner ...

... Da über der Gurkenhandel ...

... Venningen, 4. October. Ein gewisser M. Vater von hier, der sich, ohne ...

... „Und dem ...

**Stube vorläufig wieder.** ... darauf entfernte sie sich wieder und ...

**Mittel gegen Rheumatismus.** ... vielen Jahren dürfte unbekannt sein, daß dem Rheumatismus eine große ...

**Der Arbeiter-Rind** war angekündigt, in dem ...

**Die Stadt ...** ...

**Lang-Album** für 1871 von Anton ...

**Geldleihe** auf Waaren und Werthgegenstände aller Art, bei strengster Discretion. ...

**Oscar Renner**  
Marienstraße 22,  
empfehle heute von 10 Uhr an  
**Wellfleisch,**  
später verschiedene Sorten  
frische Wurst.  
Außerdem vorzügliches  
**Märzenbier**  
vom Feldschlößchen.

Zu ...  
deutsche ...  
30,000 ...  
abgeliefert ...  
besten ...  
gebrat ...







**Dresdner Gewerbehalle.**  
**Industrie-Ausstellung**

in der alten Bildergalerie  
 verbunden mit  
**grosser Waaren-Verloosung**  
 zum Besten der Verwundeten.  
 Preis des Looses 10 Ngr.  
 Ziehung der ersten Serie am 15. November.  
 O. Weitzmann, C. H. Kühnel.

**Putz- u. Modewaaren,**  
 Sammete, Stoffe, Band, Blumen, Façons

empfang zur Saison in schönen Farben — und den neuesten Formen.  
 Nachdem mein Bedarf für den Winter eingegangen, empfehle ich in frischer  
 Waare  
**Prager Handschuhe,**

als billig, graue und braune Hirschlederne Waschhandschuhe, das praktischste  
 für den Winter, a 20 Ngr. bis 1 Thlr., mit 1 und 2 Knöpfen; schwarz mit blau, lila,  
 weiss tambourirt mit 1 und 2 Knöpfen 12<sup>1</sup>/<sub>2</sub>, 15, 20, 22<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Ngr., conleurt, gute, trag-  
 bare Farben, a 10, 12<sup>1</sup>/<sub>2</sub> bis 20 Ngr.; zweiknöpfig, wirklich lang, Mode-Farben mit  
 gleicher Nath 17<sup>1</sup>/<sub>2</sub> und 20 Ngr.

**Bei Entnahme von 12 Paar, Rabatt  
 von 12 Ngr.**

Handschuhe waschen 12 Pf., färben 3 Ngr. in 11 verschiedenen schönen  
 Farben in der französischen Färberei von Chr. Weiss in Erlangen.

**F. Kunath, Hauptstrasse  
 Nr. 26.**

Ferner erlaube ich mir die höfliche Anzeige zu machen, dass ich unter der  
 Firma:

**L. Günther, gr. Oberseergasse 39, pt.**

einen Verkauf meiner Prager Handschuhe  
 zu denselben Preisen dieselben Qualitäten, sowie eine Annahme-Stelle getragener  
 Handschuhe zum Färben errichtet habe.

Hierauf Bezug nehmend empfehle ich ferner in langjährig bekannter Güte  
 Wolle und Baumwolle, Garne von Hauschild, leinene und halbleinene Bänder,  
 Zwirn in allen Nummern und Farben, sauber und gut ausgeführte Putzarbeiten.

**L. Günther, gr. Oberseergasse 39.**

**D. Fumagalli,**

**24 Waisenhausstrasse 24**

empfehle sein Lager in echten  
 Corallen, Lava, Malachit, Mosaik, Bernstein, Filigran,  
 Roccoco, Granaten, Onyx, Amethyst, Krystall etc.  
 Fächer in Holz, Seide, Schildplatt, Elfenbein, Sandelholz  
 in grosser Auswahl.

**S. Buchhold's Wwe.**

Ecke der Wilsdruffer u. Sophienstrasse,  
 Winter-Mäntel für Damen und Kinder,  
 Promenaden-Anzüge,  
 Baschliks, Jacken, Regenmäntel.

Da ich mich entschlossen habe von jetzt ab  
 sämtliche carrirte, gestreifte und gemusterte Kleiderstoffe,  
 Chales und Tücher gänzlich zu räumen,  
**totaler Ausverkauf** zu und unter Kostenpreis.

Schwarze Seidenstoffe, einfarbige Kleiderstoffe,  
 Sammete, Leinwand, Wäsch- und Futterartikel  
 halte ich in grosser Auswahl einer geneigten Beachtung bestend empfohlen.  
**Rudolf Ernert, Moritzstrasse 21.**

**Hermann Jung,**  
 Schloßstrasse 29,  
 Magazin für feine Herren-Garderobe.

Winter-Paletots von 15-45 Thlr.  
 Winter- (Schuh) Geh-Nöde 17-45 Thlr.  
 Winter-Beinkleider 5<sup>1</sup>/<sub>2</sub>-12 Thlr.  
 Winter-Gilets 3<sup>1</sup>/<sub>2</sub>-7 Thlr.  
 Winter-Jackets 10-18 Thlr.  
 Winter-Joppen (für Jagd und Reife) 8-19 Thlr.  
 Winter-Promenaden-Jaquets 12-25 Thlr.  
 Schwarze Salon-Nöde 12-25 Thlr.  
 Schwarze Salon-Beinkleider 5<sup>1</sup>/<sub>2</sub>-10 Thlr.  
 Schwarze Salon-Gilets 3<sup>1</sup>/<sub>2</sub>-6 Thlr.  
 Jacks 14-30 Thlr.

Durch Acquisition der besten Kräfte auf diesem Felde  
 ist es mir möglich, das Elegante in Façons, verbunden  
 mit solidester Arbeit, sehr preiswürdig zu liefern. Das  
 hochberehrte Publikum wird schon bei dem ersten Versuch  
 Gelegenheit haben, sich von der Wahrheit dessen auf das  
 Vollständigste zu überzeugen. Für vorzügliches Passen wird  
 garantirt.

**„Zum Weihnachts-Bazar.“**

Reinwollene Doppelstoffe in schwarz,  
 braun, grau und blau, die Elle von  
 13<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Ngr. an bis zur schwersten  
 Waare zu 1<sup>1</sup>/<sub>2</sub> und 1<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Thlr.  
 Duff zu Jaquetts und Anabenanzü-  
 gen, 9<sup>1</sup>/<sub>2</sub> breit, die Elle von 9<sup>1</sup>/<sub>2</sub>  
 Ngr. an.  
 Hjer, schwarz, zu Winterarbeitsoberden,  
 die Elle 6 Ngr.  
 Buckskin, reinwollene, 9<sup>1</sup>/<sub>2</sub> breit, zu  
 Kleideren, die Elle v. 10 Ngr. an.  
 Cassinets, 44 breit, in allen Far-  
 ben, zu Belt- und Jackettsüberzügen,  
 die Elle 2<sup>1</sup>/<sub>2</sub>, 3 Ngr. u. f. w.  
 Beste Fichopauer Cassinets, reine  
 Wolle, 54 breit, die Elle 10 Ngr.  
 Bunte und einfarbige Camas, zu  
 Jacketts und Kleidern, in großer Aus-  
 wahl, 9<sup>1</sup>/<sub>2</sub> breit, die Elle v. 10 Ngr. an.  
 Futterlamabarchent (Wider), die  
 Elle 2<sup>1</sup>/<sub>2</sub> und 3 Ngr.  
 Wollenes Stubendeckenzeug, die  
 Elle 4<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Ngr.

**Robert Bernhardt,**  
 21c. Freiburger Platz 21c.

**Geschäfts-Gröffnung**

Badergasse 31, Eingang grosse Kirchgasse.

**Theodor Büchner's**

neu eröffnetes Hut- u. Filzwaarengeschäft  
 empfiehlt sich einem diesigen Publikum zur geneigten Beachtung.  
 Durch solide gute Waare und billige Preise hoffe ich das Zutrauen der  
 rechten Käufer zu erwerben.  
 Reparaturen in Filz- u. Seidenhüten werden schnell und billig ausgeführt.  
 Der Obige.

**I. Kernseife,**

a Hund 48 Wz.,  
 bei

**Robert Spalteholz,**

Victoriastraße 8, Eingang Ferdinandstraße.

**Ausverkauf**

wegen Geschäfts-Aufgabe.

Reinwollene Samfolds von 20 Ngr. an, Bigone 15 Ngr., wollen  
 Beinlängen in schönen, achten Farben, a Paar von 3<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Ngr. an, baur  
 wollene von 2<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Ngr., weiswollene Herrensocken, a Paar 8 Ngr., Haut-  
 schuhe, Nege u. f. w.  
**Dalichau's Erben, Badergasse Nr. 16.**

**Amerikanische Preserves**

Salmon, Lobster, Oysters, Pine Apple, Peaches, Straw-  
 berries, Egg Plums, Tomatoes, Saco Corn, Green Peas  
 Nonpareil, Asparagus, Beans, Champignons etc.

**Alles in hermetisch verschlosse-  
 nen Dosen. — Neue directe Sen-  
 dung von Amerika.**

1870er Ernte. — Preise billigst.

Wiederverkäufer werden gesucht.

General-Agentur und Depot

**Leipzig, Petersstrasse 28.**

**Geschäftseröffnung.**

Unterzeichnetem empfiehlt den Herren Rauchern sein  
 assortirtes Cigarren-Lager

En gros. eigener Fabrik. En détail.  
**Albrecht von Schleinitz,**

3 Albaumstrasse 3.

**Kleiderhalle**

**der Association Concordia,**  
 an der Kreuzkirche 4, Ecke der Kreuzstrasse,  
 empfiehlt ihr reichhaltiges Lager

**fertiger Herren-Garderobe**  
 sowie auch die neuesten Stoffe aller Art zu Bestellungen nach dem Maß,  
 welche schnell und solid ausgeführt werden. Sämtliche Artikel sind vom  
 Geschäftscomitee geprüft und werden zu festen Preisen verkauft.  
 Das Directorium.

**Contobücher,** litirt, paginirt, bedruckt, empfiehlt  
 für schriftliche Arbeiten: Befunde, Käufe, Contracte, Gebote,  
**Bureau** für die Schriftliche Arbeiten: Befunde, Käufe, Contracte, Gebote,  
 Jacobsgasse 2, pt. 1.



Bei C. Flemming in Glogau ist erschienen und durch alle Buchhandlungen zu beziehen:

# Karte vom deutsch-französ. Kriegsschauplatz, westlich von Paris.

2 grosse Blätter

im Maasstabe von

1 : 320,000.

Preis für beide Blätter 1 Thlr.



Diese Karte dient zur Ergänzung der Reymann'schen und Handtke'schen Karten vom Kriegsschauplatz.

**Handtke's Generalkarte von Frankreich**, grösstes Landkarten-Format, mit Specialplänen von Paris und den übrigen wichtigen Festungen. Preis 15 Sgr.  
**Dessen Karte vom süd-östlichen Kriegsschauplatz in Frankreich bis Lyon**, mit Specialplänen, groß Format. Preis 22 1/2 Sgr.  
**Reymann's Specialkarte vom Kriegsschauplatz Nr. 7. (Paris-Melun)**. Preis 15 Sgr.  
**Dieselbe Nr. 8. und 9.** (die Sectionen Lunéville — Neufchateau — Langres — Remiremont — Bar sur Aube — Catillon — Sens enthaltend). Preis für beide Blätter 1 Thlr. 15 Sgr.  
**Dieselbe Nr. 11. (Amiens — Beauvais)**. Preis 15 Sgr.  
**Dieselbe Nr. 12. (Belfort u.)**. Preis 15 Sgr.  
**Dieselbe Nr. 13.** (Ausschnittblatt an Nr. 10. und 11. (die Reymann'schen Sectionen Lille — Valenciennes — St. Omer — Doullens — im nordöstlichen Frankreich, enthaltend). Preis 22 1/2 Sgr.

## Oelgemälde-Auction.

Im Auftrag des durch frühere Gemälde-Ausstellungen am besten bekannten Kunsthändlers Herrn Müller aus Düsseldorf sollen **Dienstag den 15. November und folgende Tage**, Vormittags von 11 Uhr an, im Stadtsaal der Kgl. Gerichts-Auction — **Namensstraße Nr. 21** —

### 130 Oelgemälde

in Pracht-Goldrahmen, worunter viele werthvolle Originalwerke rühmlichst bekannter Meister der Düsseldorfer Kunstakademie, versteigert werden. Erhöhet einem reichen Einblick von Landschaften und Genrebildern, Land- und Thierstücke, Seebilder und Stillleben in der Sammlung vertreten. Diese Collection dürfte geübten Kunstfreunden zu Pracht- und werthvollem Salon- und Zimmerschmuck, sowie zum bevorstehenden Weihnachtsfeste zu Festgeschenken bestens zu empfehlen sein.  
 Königl. Gerichts- u. Rathsauctionator u. Taxator.

## C. F. Wagner, Uhrmacher,

am Ferdinandsplatz,

beehrt sich hiermit anzukündigen, daß er, um sein großes Geschäftlocal vollständig zu benutzen, mit dem seit 9 Jahren hier bestehenden **Uhren-Geschäft eine Porzellan- und Steingut-Handlung**

verbunden hat. Diese Artikel können deshalb zu den billigsten Preisen abgegeben werden, weil dabei kein Neukaufverwand zu berechnen ist. Daher sei dieses Unternehmen allen Haushaltungen und Restaurationen bestens empfohlen.

## Den Herren Jägern

halte mein **Waffen-, Jagdtensilien- u. Munitionslager** auf das Beste empfohlen. Von sämtlichen Munitionen, als Lancaster-, Lafanoux-, Dreyses-, Teschners-, Schnelllade-, Zündnadelpatronen halte Vorrat. — Aufträge geladener Munition werden schnell ausgeführt und billigst berechnet. — Alle Arten von Neubauten von Gewehrsystemen, sowie Umänderungen, Reparaturen und Reulagen werden nicht auf das Beste ausgeführt.  
 Neustadt, **Anton Stiebritz**, im Rathhaus.  
 Altstadt, Dohnaplatz 6c. **Waffen-Fabrik.**



**Ein Elementarlehrer** zur Anfertigung aller Damen- Garderobe empfiehlt sich eine gute Schneiderin **Marienstraße 18. p. r.**

## Ein junger Mann

sucht sich mit 100 bis 150 Thaler an irgend einem rentablen Geschäft zu betheiligen. Gef. Offerten mit näheren Angaben werden unter **W. Z. 28** restante Hopfenamt erbeten.

**Ein Maschinenschlosser** sucht in diesem Fache oder als Maschinenwärter Stellung. Adresse bittet man im Laden des Herrn Schuhmachermeister **H. Paul, Wallstr. 14**, niederzul.

**Ein Mädchen** aus gebildeter Familie wird für ein Jagdgeschäft zur Pflanzung und reiner Aufsichtsführung über das Arbeiterpersonal zum 1. Januar gesucht. Logis und Kost bei der Familie. Näh. unter **W. Z. 90** poste restante Birna.

Näher meinen bestrenommierten

## Milly-Kerzen

(prima Qualität). In Packten von 10 bis 8 Pkg., bei Partien billiger, empfiehlt sich, insbesondere der zeitweiligen geübten Kundenschaft meines Freundes **Herrn**

## Wilh. Mann,

welcher sich vielfach auf der Müllersdorfer Straße befindendes Geschäft vor Aunich geschlossen hat, mein Lager feinsten desgleichen Stearinkerzen, wie sie derselbe gerührt, in gleich er Qualität, Ladung und billiger Netzung zur geneigten Bedienung.

**H. B. Steinmetz**, Seifenfabrik und Stearinfabrik, Annenstraße 26.

Arisch angekommen:  
 ff. Kieler Speck-Pöcklinge,  
 ff. Kieler Sprotten,  
 Sardine à l'huile, beste Marke,  
 ff. Gothaer Cervelatwurst,  
 ff. Frankfurter Würstchen,  
 Reuschateller Käse,  
 Pa. Emmenthaier Schweizer-Käse,  
 echter Limburger Käse.  
**Louis Lindner**, Neustadt, am Markt 1. u.

## Ein Bäckerehaus

mit schön eingerichteter und flott betriebl. Bäckerei, welches sich über 6 1/2 rein verzinst, ist bei 5000 Thlr. Anzahlung zu verkaufen. Näheres erbeten **C. Homann, Rathhausstr. 41. 2.**

**Der Milch-Verkauf** vom Stammgut Dörfen befindet sich Hauptstr. im Posthof.

**Eine Schneiderin**, geübt in Damen- u. Kinder-Garderobe nach neuester Façon, empfiehlt sich geübten Herrschaften in und außer dem Hause. Näh. gr. Schlegl. 18. 3. Et. rechts.

**Brillantes Salonfeuerwerk**, welches in ganz jedem Zimmer zu bewerkstelligen ist, in großer Auswahl, darunter neue effektvolle Gegenstände, zu billigen Preisen empfiehlt **H. Blumenstengel, 5 Schloßstraße 5**, Ecke der grossen Brüdergasse.

## Wein-Verfeinerung.

**Sonnabend den 19. November** des Vormittags von 10 Uhr an sollen im **Reicher'schen Saal** — gr. Meißnerstraße 7 part. im Hotel de Paris — im Auftrag des Herrn Lorenz Madener **900 Fl. ff. gut gepflegte Weiss- u. Rothwein, sowie Champagner**, wobei ein Vorkauf Vorher Bodenthaler 65er, eines Gewächs des Herrn Madener in Vorkauf von 6 Flaschen versteigert werden.  
**C. C. Breitfeld**, Königl. Gerichts-Auctionator.

**Gust. Menzel**, Zahnkünstler, Atelier für künstl. Zahnersatz, Amalienstraße Nr. 1, erste Etage. Schmerzlose Application, übliche Garantie, billige Preise. — Eröffnet v. 9-5 Uhr.

**Feldstollen** von bester Sorte empfiehlt neben seinen Weihnachtsstollen nach vortheilhafter Form **Louis Eulitz, Galeriestraße 4.**

**Medaillen** mit dem Portrait **N. N. S.** des Kronprinzen Albert und des Prinzen Georg von Sachsen, sowie mit Angabe der Schlachten, wo unsere Truppen theilhaftig waren, in feiner Silber- u. Gold- u. Bronze, die sich gut vergolten lassen, fein. Gold 4 1/2 Thlr.  
**Gustav Jähne**, Juwelier u. Goldarbeiter, Dohnaplatz 9.

**Neueste Petroleum-, Solaröl- u. Heizapparate** von 50 Pfund Inhalt, vermittelt welcher diese Oele bei größter Heiligkeit, Geräuschlosigkeit, Verlässlichkeit ohne Anwendung von Waage, Raab und Trichter verkauft werden, empfiehlt ff. Isart 5 1/2 Thlr. der Verkäufer **C. B. Teicher in Dippoldiswalde**. Niederlage für Dresden bei Herrn **Reinh. Fischer**, Breitestraße. Zeichnung mit Beschreibung franco zu Diensten.

**Johanna verw. Müller**, Lillengasse Nr. 10 II. Etage, empfiehlt ihr Lager feinsten Prager Handtuche feinsten Qualität zum Dupendpreis für Damen und Herren von 12, 14, 16, 18 Pkg., 2 Knopf 17 1/2 bis 22 Pkg.

**Geschäfts-Anzeige.** Hiermit die ergebene Anzeige, daß ich neben meinem **Toilette-, Seifen- u. Parfümerien-Geschäft** (gegründet 1796) ein **Kräuter-Gewölbe** nebst **Droguen-Handlung** eröffnet habe, und werde stets bemüht sein, mir das bisher geübte Vertrauen durch billige Preise und solide, reelle Waare auch fernherhin zu bewahren. Gleichzeitg empfiehlt Kerzen a Packt von 5 Pkg. an, Petroleum a Pfund 3 Pkg., Arrac, Rum, Cognac, Essenzen, Räucher-Artikel, sowie eine billige Parthei Bürsten und Kämme.  
**Großes Lager von Cartonnagen** von 3 Pkg. bis 6 Thlr.  
**Tode's Commissions-Comptoir**, **E. W. Götze**, 23 Victoriastraße 23.

**Geld Darlehne!** vom kleinsten bis zum größten Betrage auf Gold, Silber, Uhren, Waagen, Betten, gute Kleidungsstücke, städtische Leibhausscheine und ganze Waarenlager etc.  
**2 Dandhausstraße 2**, 3. Etage. **Filiale:** **2 kleine Kirchgasse 3** partierre. **Verkauf** gebrannter Herren- u. Damen-Garderobe, Betten, Kämme, Möbel etc. zum solidesten Preise bei **R. Jacob**, 2 Dandhausstraße 2, 3. Et. und 3 H. Kirchgasse 3 part. i. Gewölbe.

**Ein Verwalter**, der, wenn nöthig, mit Hand anlegt, guter Zämann und sonst zuverlässig sein muß, wird für ein Gut von circa 100 Scheffel, dessen Besitzer erst abwesend ist, gegen 80 Thlr. Gehalt zu Weihnachten oder spätestens zu Ostern gesucht. Weitere Verionen, wenn nur noch räthlich, werden bevorzugt. Offerten unter **V. Ch.** besördert die Expedition d. Bl.

**Filzhüte** von 10 Pkg. an empfiehlt **J. S. Wilhelm**, Nr. 20. **Für Schuhmacher!** 3 gute Damenschuhe sucht **P. Kupsch**, Mühlengasse 18. **Höpfe und Locken** werden aus 3 gefärbten Haaren gefertigt **Schüßengasse 16. I. Gr.**

**Uhrmachergehilfe** sucht baldige Condition unter Obliue **M. G. Nr. 37** poste restante Borna bei Leipzig. **Bitte.** Ein junger Mann direct edle Damen um ein Partien von 7 bis 10 Thlr. auf kurze Zeit. Wenn gewünscht, würde derselbe als Vergütung für Jinsen Abends vorziehen. Adressen unter **Th. 10** bis 20. an die Exped. d. Bl. **Wer** das Offendreden in kurzer Zeit gründlich lernen will, kann sich melden: **Untere Bornewitzstraße Nr. 2** auf Gänder, billiger **Gold** (auf: Badergasse 1, 3. Etage.

**Strick-, Stick- und Häkel-Wollen** billigst bei **E. Stellbogen**, 22 Waisenhausstraße 22 nahe dem Dohnaplatz. **Sämmtl. Möbel, Sopha, Schreib- u. Kleidersecretäre, Tische, Stühle im Prod.-Gesch. Bildhauerstr. 12** zu verl.

**SLUB** Wir führen Wissen.











**Restaurant**  
**Egl. Balvedere d. Brühlischen Terrasse**  
**Heute Großes Concert**  
 angeleitet von Herrn Musikdirector Max Vohle jun. mit der Concert-Capelle des Königl. Balvedere.  
 Anfang 6 Uhr. Ende 10 Uhr. Entrée 3 Ngr. Programm a. d. Cassen.  
 Morgen 4. Großes Potpourri-Concert. J. G. Marschner.

**Oberer Saal.** Ende 10 Uhr.  
**Musen-Halle**  
**Theater-Vorstellung.** Die Hochzeitsreise. Lustspiel in 2 Acten von H. Benedix. Hi raut auf Verlangen: Hans und Danna. Gaudeville in 1 Act von Friedrich. Entrée 5 Ngr. Programm a 5 Piennige bei den Willkuren.  
 E. Wahlfarth, Director.

**Deute Dienstag den 15. November Abends 7 Uhr**  
**Erster Productions-Abend.**

1. Franz Schubert, Cetera (F-dur op. 166) für Streich- und Blasinstrumente.
2. F. v. Beethoven, 32 Variationen (C-moll) für Piano.
3. W. A. Mozart, Concert (D-dur) für Piano mit Orchesterbegleitung.

Der Eintritt ist nur gegen Karte oder Billet gestattet.  
**Zum Besten des Sächsischen Militär-Hilfsverein**  
**Vorlesung**  
**über: „sociale Zustände der Gegenwart“**  
 Mittwoch den 16. November  
 im Zwinger-Pavillon  
 von Generalmajor von Spiegel.

Anfang 7 1/2 Uhr. Billets für nummerirte Sitze a 15 Ngr., für Stehplätze a 10 Ngr. sind in der königlichen Hofbuchhandlung von Hermann Burdach (Schloßstraße 18) zu haben.

**Zur alten Post.**  
 Neues Restaurations-Etablissement, Landhausstrasse 7.  
 Culmbacher Bier von Eberlein und Feldschlösschen. Kalte u. warme Küche. Die neuesten Zeitungen.  
 Gustav Werner.

**Bazar-Keller.**  
 Heute archaisches humorist. Gesangs-Concert von der Gesellschaft der Herren Louis Dittich und Selbig.  
 Louis Nolte.

Bielschem Verlangen entsprechend, wird die  
**theat. Abendunterhaltung**

in Blasewitz, Donath,  
 zum Besten der Verwundeten des XII. Armeecorps  
 noch ein Mal und zwar  
**Dienstag den 15. Nov. Abends 8 Uhr**  
 stattfinden. Nummerirte Plätze zu 7 1/2 Ngr. und unnummerirte zu 5 Ngr. sind zu haben bei H. Donath, Kaufmann Vorisch und an der Kasse.

**Kirmessfeier**  
 im Gasthaus zu Blasewitz.  
 Dienstag den 15. November:

**Grosses Abend-Concert und Ball**  
 vom Herrn Musikdirector Fritsch mit seiner Capelle. Anfang 7 Uhr.  
 Billets zu obigem Concert sind zu haben bei Herrn Kaufmann Herrmann am Fibberg und bei Unterscheidnem.

**Restauration**  
**Hôtel de Paris.**  
 Heute Abend Leipziger Allerlei m. Coteletts,  
 ff. Nürnberger,  
 Culmbacher und Reisewitzer Bier  
 empfiehlt O. Fritzsche-Hunger.

**Culmbacher Bier**  
 in vorzüglicher Qualität empfiehlt  
**H. Hollack, gr. Schießg. 7 u. Schloßstr. 2.**

**Nöthnitzer Bierhalle!**  
 Reichhaltige Speisekarte, sowie Stammtrübück, ff. Lagerbier,  
 außer dem Hause dito a Kanne 2 1/2 Ngr., Einfaches a Kanne 1 Ngr.

**Leipziger Keller.**  
 Ecke der Heinrichstraße. Heute  
 großes humoristisches  
 Gesangs-Concert  
 von den beiden Komikern  
**Bänisch und Schwab**  
 nebst Gesellschaft.  
 Anfang 7 Uhr. J. C. Münch.

**Seht englische Gummi-Regen-Röcke und Mäntel**  
 in allen Grössen und Weiten unter Garantie für Nichtkleben  
 noch Brechen derselben empfiehlt  
**A. Richard Heinsius,**  
 Wilsdruffer Strasse 43.

**Reise-Koffer**  
 eigener Fabrik, Taschen etc. empfiehlt sich in sehr großer Auswahl  
**Hd. Gäbel, Birnaischestr. 10.**

**Handschuh- & Cravatten-Fabrik**  
 Bedienung reell. Preise billig.



**Adolph Teiss**  
 DRESDEN  
 Wilsdruffer Strasse Nr. 33.

**Nr. 2 Seestrass Nr. 2.**  
 Grosser reeller  
**AUSVERKAUF**  
 neuester Berliner  
**Damen-Mäntel und Herren-Garderoben,**

- Paletots von 4, 4 1/2, 6-14 Tblr.
- do. mit Kragen von 8, 9, 12-16 Tblr.
- Jaquetts von 2, 2 1/2, 4-6 Tblr.
- Jacken von 1 Tblr. 10 Ngr. an.
- Regenmäntel von 4 1/2 engl. Waterproof.
- Ueberzieher von 6-18 Tblr.
- Jaquetts von 4 1/2-9 1/2 Tblr.
- Zuch- u. Bundsirtüde von 5 1/2-10 Tblr.
- Schlafrocke von 4 1/2-14 Tblr.
- Bairische Joppen von 3-5 1/2 Tblr.
- Bundsirtüde von 1 1/2-6 Tblr.
- Arbeitsbeinkleider von 25 Ngr. an.
- Westen von 20 Ngr. bis 5 1/2 Tblr.

Eine außergewöhnliche Gelegenheit zu billigen Einkäufen,  
 da das ganze große Lager geräumt werden muß.  
 Billige Preise, reelle decatirte Stoffe, gute Arbeit.  
 Wiederverkäufern noch extra Rabatt.

**Nr. 2 Seestrass Nr. 2.**

**Vöbauer Bier-Tunnel,**  
 Jüdenhof Nr. 1.  
 Allen meinen werthen Gästen zur Nachricht, daß ich von heute an ein  
 französisches Billard in meinem Lokal ausgestellt habe, welches ich  
 einer gewissen Beachtung bestens empfehle. Geübte Gesellschaften und Ver-  
 eine finden zur Abhaltung ihrer Versammlungen hier noch separate Localität.  
 M. Franz.

**Lohnkellner-Verein.**  
 Heute im Saale des Odeon Concert und Ball zum Besten der  
 biedelnden Christbesoerung. (Anfang 8 Uhr.) Billets a 3 Ngr. sind  
 große Wiedererlässe 27 parterre, im Vorraum oder Abends an der Kasse freunde-  
 lichst zu entnehmen. Um sarsichere Verwendigung bitten  
 der Gesamtvorstand.

**Begräbnissverein Atropos in Leipzig.**  
 Da der Vertreter unseres Vereins für Dresden und Umgegend, Herr  
 F. Ernst Müller in Badwig bei Dresden, wiederholter Auforderungen  
 ungeachtet und Abrechnung und Verzicht über das Vermögen der letzten  
 Monate nicht zutommen läßt, so erlauben wir die geehrten Mitglieder unseres  
 Vereins in Dresden und Umgegend hierdurch ergebent, sich wegen Aufrech-  
 haltung ihrer Mitgliedschaften mit uns direct oder mit Herrn Johann  
 Gottlob Hückel in der Rabitz u. Köcheln bei Dresden ins Benehmen  
 zu setzen, damit sie nicht durch Ausfall aus dem Verein in Nachtheil kommen.  
 Leipzig, im November 1870.

**Das Directorium d. Begräbnissvereins Atropos.**  
 Ed. Weller, Vorsitzender.

Von heute an geht der Omnibus früh halb 9 Uhr von  
 Haury's Klub, und vom Postplatz halb 10 Uhr, und nicht mehr  
 Schöcherstraße, sondern durch die Wachsbleichgasse.  
 C. Haury.

**Weinhandlung und Restaurant**  
 zum Heidelberg Fass, Seestrass  
 Heute zum Stammtrübück Filet de Boeuf mit Madeira-Sauce.

**Auction.** Donnerstag den 17. November des Vormit-  
 tags von 10 Uhr an sollen in dießiger Königl. Ge-  
 richts-Auction - Rampfeschestr. Nr. 21 -

**4 Kisten neue Spielwaaren**  
 in größeren und kleineren Partien veräußert werden.  
 Carl Breitfeld, Königl. Gerichts-Auctionator.

**Alter Rum,** a Kanne  
 7 1/2 Ngr.,  
**alter Nordhäuser** a 45 Ngr.  
 bei  
 Albert Herrmann,  
 große Bröberggasse N. a. g. Adler.

**Fournier-Handlung**  
 Nr. 40, am See von Wolf empfiehlt  
 alle Sorten Fourniere und Dichten.  
 Arbeiter  
 werden angenommen. Wilsdrufferstr. 1.

**Cachenez**  
 und  
**Shawls**  
 in Wolle und Seide.  
 2. Elastische  
 Tragbänder.  
 Winter-  
 Handschuhe.  
 Militär-  
 Handschuhe.  
 Militär-Binden,  
 Echtes  
 Eau de Cologne  
 etc.

Artsch  
 Täglich  
 Inlen  
 werden ange  
 bis über  
 Sonntag  
 bis Mittags  
 Marienstr.  
 in Neu  
 Buchstr.  
 von Job.  
 gr. Kloster  
 Anzeigen in  
 haben eine  
 Verbreit  
 Nr. 32

Hier  
 der Herr St  
 Beschäftigt sel  
 in Dresden  
 - Unf  
 an und gerich  
 ter hat an  
 unterm 10.  
 erste Schnee  
 lag der Sch  
 Erdboden der  
 sind darüber  
 kalte, so doch  
 stehender So  
 Babilum re  
 (es betrifft d  
 mit etwa 8  
 diese Couver  
 sie in vielst  
 die Gharren  
 Galle bekom  
 Ein ganz Be  
 aus Heilmö  
 das keine An  
 reichlich mit  
 er sogar zu  
 Manche mel  
 auch vorkom  
 herdenten, n  
 aus dem He  
 detarigen G  
 sehr schlecht  
 und in der  
 um Glermon  
 schneller W  
 ihre Tendur  
 Seit dem 7.  
 Soldaten die  
 dauern zu  
 Siderwelt le  
 nentlich leid  
 für sieben  
 namentlich  
 und die Ru  
 Au  
 fest selern,  
 Gedanken n  
 über den H  
 ger wenigst  
 zu die Stol  
 haben schon  
 waren und  
 Form der k  
 verenden k  
 Baderen  
 von Gullp,  
 Um  
 Herr Melan  
 Bährlich W  
 und nicht  
 - Neb  
 Festung M  
 November  
 einen franz  
 schischen J  
 in Wies ge  
 Soldaten v  
 rben und j  
 wurden sie  
 schlecht der  
 eine Collee  
 bin sie noch  
 hier beimg  
 auf Sonntag  
 Preussische  
 Arven. De  
 kommen,  
 nicht geie  
 desprache  
 Schneider,  
 lichen Gaf  
 darüber H  
 der Schne  
 de. Franz  
 mit der er  
 Militärme  
 gegen G  
 Wägern,  
 konnte, in  
 zuziehen.  
 - Da  
 hat in die  
 aufst. It  
 und aus  
 es, sie u  
 zubringen.  
 - U  
 Geolge d  
 in Augen  
 ardhere W  
 Mm das  
 Rothbofer  
 über Sal  
 wader r  
 einem Ju  
 -aux In  
 her Heiter